

# NIEDERSACHSENBÜRO

## NEUES WOHNEN IM ALTER

Kontakt: Annette Brümmer und Susanne Knaak, Tel.: 0511-16591085

### **NEWSLETTER zur Wohnberatung – September 2022**

#### **Fortbildung Neue Technik in der Wohnberatung am Mo., 10. Oktober**

Digitale Unterstützung und Teilhabe im Alter sind Begriffe, die uns derzeit häufig begegnen. Auch in der Wohnberatung lassen sich mit Internet-basierten, App-gesteuerten Produkten und Anwendungen in den Bereichen Gesundheit, Sicherheit, Komfort und Kommunikation Verbesserungen der Lebensqualität erzielen. Hierzu stellen wir Ihnen unsere Technik-Broschüre, aktuelle Neuerungen und Anwendungserfahrungen aus der Praxis vor.

Das Seminar kostet für Hauptamtliche 30,- € und ist für Ehrenamtliche kostenfrei. Anmeldung unter <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/alle-termine/#t300>

#### **Netzwerk Wohnberatung am Mi., 19. Oktober**

Netzwerkpartner werden benötigt, damit empfohlene Maßnahmen auch umgesetzt werden können. In dieser Fortbildung geht es um Erfahrungen mit Netzwerkpartnern. Dabei sind Frank Rieken (Handwerksbetrieb), Helga Kruse (Sanitätshaus) und Matthias Bornemann (Treppenliftanbieter). Darüber hinaus haben wir auch Zeit für einen Erfahrungsaustausch eingeplant.

Die Fortbildung findet von 9:30 - 12:30 Uhr statt und kostet 30,- €. Für Ehrenamtliche ist die Veranstaltung kostenfrei. Anmeldung hier <https://neues-wohnen-nds.de/wohnberatung/unser-angebot/alle-termine/#t298>

#### **Online-Fachtagung: Komfortables Wohnen in jedem Alter – Wie kommt das „Design für Alle“ an die Menschen? am Di., 29. November**

Bei der Tagung, die gemeinsam vom Niedersachsenbüro und der LINGA durchgeführt wird, steht das komfortable Wohnen in allen Lebenslagen im Mittelpunkt. Produktentwicklung und Handel, Handwerk und Wohnungsanbieter sowie Wohnberaterinnen und Wohnberater sind eingeladen, gemeinsam Ideen für bedarfsgerechte Innovationen zu entwickeln, damit das „Design für Alle“ mehr Realität wird. Programm und Einladung folgen bald, bitte den Termin vormerken!

#### **Kompetenz-Zentrum mit Dauerausstellung in Garrel wird aufgelöst - Exponate günstig abzugeben**

Die Firma Frerichs & Looschen wird aus Altersgründen ihre Musterausstellung auflösen. Die Exponate würden sie gerne gegen eine geringe Aufwandsentschädigung weitergeben. Die Auflösung sollte bis Mitte/Ende 2023 abgewickelt sein. Falls Sie selbst eine Musterwohnung aufbauen oder Ihre erweitern möchten wenden Sie sich an Tel.: 04474 8898. Informationen

über die Ausstellung finden Sie unter <https://www.frerichs-looschen.de/kompetenz-zentrum.html#>

### Barrierereduzierung – Investitionszuschuss der KfW - Antragsstop

Wegen der enorm hohen Nachfrage sind die Fördermittel für Maßnahmen zur Barrierereduzierung ausgeschöpft. Es können daher keine Anträge mehr für den Investitionszuschuss Barrierereduzierung (455-B) gestellt werden. Bereits zugesagte Anträge sind nicht betroffen.

[https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Altersgerecht-Umbauen-Investitionszuschuss-\(455\)/?redirect=432704](https://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestandsimmobilie/F%C3%B6rderprodukte/Altersgerecht-Umbauen-Investitionszuschuss-(455)/?redirect=432704)

### Wohnberatung und Technik

#### Technische Hilfen für Menschen mit Demenz

Für Menschen mit Demenz kann der Einsatz von Technik eine große Unterstützung sein. Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft hat hierzu viele nützliche Informationen zusammengetragen und die Broschüre "Tablets, Sensoren & Co." veröffentlicht. <https://www.deutsche-alzheimer.de/mit-demenz-leben/technische-hilfen>. Ganz unten auf der Internetseite unterstützt das Bewertungstool B-TiP bei der Auswahl von technischen Produkten.

### Produktbeispiele

In dieser Kategorie stellen wir Ihnen regelmäßig Produkte vor, die die Selbstständigkeit und Selbstbestimmung zu Hause unterstützen.

- Duschwannen mit hohem Einstieg können auch mit Hilfsmitteln nutzbar gemacht werden. Ein **Duschrollstulz** zum Beispiel ist so montiert, dass er über die Dusche hinausragt. So kann man sich im Sitzen in die Dusche zurückrollen. <https://www.online-wohn-beratung.de/produktschau/produktschau-kleine-und-grosse-hilfsmittel-zu-hause-wohnen-erleichtern/badhilfen-zum-duschen/hergert:-duschrollstulz/> oder [https://www.hergert-gmbh.de/fileadmin/Dateien/Datenblaetter\\_basisc\\_neu/xx.173.01.xxxx.pdf](https://www.hergert-gmbh.de/fileadmin/Dateien/Datenblaetter_basisc_neu/xx.173.01.xxxx.pdf)
- Eine Boden-Deckenstange kann beim Einstieg mehr Sicherheit bieten. Ausgestattet mit einem Drehsitz (**Dushdrehsitz**) kann sie den Einstieg in die Dusche und das Duschen im Sitzen ermöglichen. <https://www.online-wohn-beratung.de/produktschau/produktschau-altersgerecht-umbauen-barrierefrei-bauen-komfortabel-wohnen/terrasse-und-balkon/hergert:-drehsitz-kombination/> oder [https://www.hergert-gmbh.de/fileadmin/Dateien/Datenblaetter\\_basic\\_neu/xx.173.01.xxxx.pdf](https://www.hergert-gmbh.de/fileadmin/Dateien/Datenblaetter_basic_neu/xx.173.01.xxxx.pdf) Hilfreich kann auch ein **drehbarer und verschiebbarer Duschsitz** sein, der auf den Duschtasensrand aufgesetzt wird. [https://catalog.geberit.de/de-DE/Geberit-Renova-Comfort-Unterschrank-f%C3%BCr-Waschtisch,-mit-zwei-T%C3%BCren/PRO\\_1832588.html](https://catalog.geberit.de/de-DE/Geberit-Renova-Comfort-Unterschrank-f%C3%BCr-Waschtisch,-mit-zwei-T%C3%BCren/PRO_1832588.html)

- Wenn das Bad sehr eng ist, wird oft ein Waschtischunterschrank für die wichtigen Utensilien benötigt. Es gibt barrierefreie Waschtischunterschränke, die auch im Sitzen ausreichend Beinfreiheit bieten, indem sie aufgeklappt werden. [https://catalog.geberit.de/de-DE/Geberit-Renova-Comfort-Unterschrank-f%C3%BCr-Waschtisch,-mit-zwei-T%C3%BCren/PRO\\_1832588.html](https://catalog.geberit.de/de-DE/Geberit-Renova-Comfort-Unterschrank-f%C3%BCr-Waschtisch,-mit-zwei-T%C3%BCren/PRO_1832588.html)

#### **14. Nds. Fachtag Wohnen im Alter am 14.11.2022 "Wohnen.Pflege.Nachbarschaft - kommunale Handlungsoptionen in der Daseinsvorsorge"**

Der Fachtag findet statt als Online-Angebot in Kooperation mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser und dem Nds. Städte- und Gemeindebund. Beleuchtet werden die Handlungsmöglichkeiten von Kommunen in der Daseinsvorsorge vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen und demografischen Wandels sowie dem zunehmenden Pflegekräftemangel. Ein wichtiger Aspekt für den Umgang mit diesen Herausforderungen sind zukunfts-feste Quartiere und Dörfer, in denen die Bausteine „Wohnen“, „Pflege“ und „Nachbarschaft“ miteinander verknüpft werden. <https://neues-wohnen-nds.de/neue-wohnformen-und-nachbarschaften/aktuelles/>

#### **Die Zukunft des Wohnens in der altersfreundlichen Stadt am 10. November**

Das 13. Körber Demografie Symposium liefert Fakten zu dieser Generation der Baby-Boomer. Wie und wo wollen sie im Alter wohnen? Aber vor allem: Wie können Städte und Gemeinden Wohnen bedarfsgerecht, altersfreundlich und zukunftsfähig gestalten? Die ganztägige Veranstaltung ist kostenfrei. Sie findet in Hamburg und digital statt. Mehr unter <https://koerber-stiftung.de/projekte/koerber-demografie-symposium/>

#### **Woche des Sehens vom 8. bis 15. Oktober**

Im Rahmen der digitalen Woche des Sehens werden wieder viele nützliche Informationen und Arbeitsmaterialien für digitale Aktionen zur Verfügung gestellt. Spannend sind auch die Simulationsfilme, die zeigen, wie man mit verschiedenen Augenerkrankungen sieht. Zudem gibt es zahlreiche Informationen zur Augenmedizin. Mehr unter <https://www.woche-des-sehens.de/digital/#c1516>

NIEDERSACHSENBÜRO NEUES WOHNEN IM ALTER, Hildesheimer Straße 15, 30169 Hannover, Telefon 0511 - 16591080, [info@neues-wohnen-nds.de](mailto:info@neues-wohnen-nds.de), [www.neues-wohnen-nds.de](http://www.neues-wohnen-nds.de)